

LERNZIELVEREINBARUNG ABSCHLIESSEN¹

VORTEIL DER METHODE / HINTERGRUND

Unterschiedliche Zielvorstellungen im individuellen Unterricht können zu Konflikten, die schwer auszusprechen sind, führen. Beide Seiten sind unzufrieden, die Klärung erscheint allerdings durch die verschiedenen Standpunkte schwierig. Durch das Nebeneinanderlegen von formulierten und niedergeschriebenen Erwartungen kann eine gemeinsame Vereinbarung, die die Bedürfnisse beider – der_ des Studierenden und Lehrenden – berücksichtigt und immer wieder überprüft wird, abgeschlossen werden.

Zeitpunkt	im Konfliktfall, bei gestörter Kommunikation
Anwendungsbereich	individueller Unterricht, Einzelarbeit, Face-to-Face
Dauer des Feedbacks	45 min.
Vorbereitung, Material	Papier und Stifte für Notizen und Vereinbarung
Ziel	Abgleichen von Zielen

BESCHREIBUNG

- (1) Die_ der Studierende und die_ der Lehrende beantworten für sich selbst schriftlich folgende Fragen:
 - Welches konkrete Lernziel habe ich/haben Sie für den Zeitabschnitt?
(Diese Ziele sollten konkret, lösungs- und handlungsorientiert sowie realistisch und zeitlich umsetzbar sein.)
 - Woran kann ich erkennen, dass das Ziel erreicht wurde?
 - Wie kann die_ der jeweilige Andere die Erreichung des Ziels optimal unterstützen?
 - Was muss ich dafür tun, um das Ziel zu erreichen?
- (2) Die konkreten Schritte sollten nachvollziehbar dargestellt werden, eine übersichtliche Darstellung ist wichtig. Gibt es mehrere Ziele, werden die Fragen mehrfach beantwortet.
- (3) In einem nächsten Schritt werdend die Darstellungen entlang der Fragen nebeneinander gelegt und gemeinsam betrachtet.
- (4) Übereinstimmende Punkte können direkt in eine Vereinbarung übertragen werden.
- (5) Dissens ist gemeinsam zu diskutieren. Was ist durch externe Vorgaben bestimmt? Wo ist ein Kompromiss zu finden? Bei welchen Zielen können verschiedene Wege ausprobiert werden?
- (6) Alle Einigungen werden in eine Vereinbarung aufgenommen (ein Beispiel dafür findet sich auf der nächsten Seite).
- (7) Punkte, für die keine Einigung erzielt werden kann, werden darauf hin überprüft, ob sie auch zu einem späteren Zeitpunkt geklärt werden können.
- (8) Die gemeinsame Vereinbarung wird von beiden unterschrieben und kopiert, damit jede_r ein eigenes Exemplar zu Verfügung hat.
- (9) Es wird ein Termin für ein Folgegespräch vereinbart, um die Einhaltung der Vereinbarung zu überprüfen.

¹ Quelle: Veronika Litschel in Adaptierung nach Karin Steiner, Monika Kerler, Maria Gutknecht-Gmeiner (2014): Praxishandbuch Quali-Tools – Methoden zur Qualitätssicherung im Training von Gruppe. Wien: abif – Analyse, Beratung und interdisziplinäre Forschung, Impulse – Evaluation und Organisationsberatung. Online: http://www.forschungsnetzwerk.at/downloadpub/AMS_PH_QualiTools.pdf, S. 49.